

Benötigte Werkzeuge

Folgende Werkzeuge werden für das Verlegen von WHITELOCK empfohlen:

- Messer
- Bleistift
- Lineal / Maßband
- Designstanze
- Abstandshalter
- Winkelmesser

1. Grundlegende Hinweise

Bevor Sie mit dem Verlegen beginnen, prüfen Sie bitte die gelieferten Produkte auf korrekte Qualität. Spätere Beanstandungen bei bereits geschnittenem oder verlegtem Material werden nicht akzeptiert. Identische Farben können nur für Produkte garantiert werden, die aus demselben Fertigungslos stammen. Vor dem Verlegen von WHITELOCK Böden sollten sich die Elemente 24 Stunden lang im Raum akklimatisieren. Verlegen Sie das Material in Richtung der Hauptlichtquelle im Raum. Verlegen Sie es in langen, schmalen Räumen in der Längsrichtung. Die Überlappung der Verbindungsenden darf nicht weniger als 30 cm betragen. Verwenden Sie Dehnungsprofile für Türen und Übergänge. Lassen Sie dabei einen Abstand von mindestens 5 mm zur Kante zwischen allen feststehenden Objekten wie Heizungsrohren und Wänden. Die Dehnungsfugen sind wichtig und dürfen nicht mit elektrischen Kabeln oder ähnlichen Gegenständen ausgefüllt werden.

2. Vorbereitung des Bodens

Bereiten Sie den Boden nach DIN 18365 vor. Der Boden muss flach, eben und druckfest sein (Ebenheitstoleranz mit einer maximalen Höhendifferenz von 1 mm über eine Strecke von 1 Meter). Spachteln Sie die Oberfläche ggf. mit einer geeigneten Ausgleichmasse ein. Die Entfernung des alten Bodenbelags wird empfohlen. In einigen Fällen aber können Sie WHITELOCK direkt darauf verlegen. Für spezifische Fragen wenden Sie sich an die Anwendungstechnik.

Innenraumklima:

WHITELOCK muss bei einer Umgebungstemperatur zwischen 18 °C und 25 °C verlegt werden. Beim Verlegen von WHITELOCK in Räumen mit extremen Temperaturschwankungen wie z. B. Wintergärten wenden Sie sich vorher an unsere Anwendungstechnik. WHITELOCK kann auch zusammen mit Fußbodenheizungen bis zu einer Heiztemperatur von 28°C verwendet werden.

Bitte achten Sie darauf dass der Bodentemperatur nicht über 30°C kommt! Die Fußbodenheizung sollte mindestens 24 Stunden vor dem Verlegen des Bodenbelags abgeschaltet werden.

3. Verlegen des Bodens

Aus Garantiegründen ist die spezielle WHITELOCK Unterlage Design LOCK zu verwenden. So wird der Trittschall reduziert und der Untergrund verstärkt.

Arbeiten Sie in dem Raum, in dem der Boden verlegt wird, immer von links nach rechts. Das bedeutet, dass die Planken/Fliesen mit ihrer Federseite zur Wand installiert werden. Verwenden Sie Abstandshalter, um eine Dehnungsfuge von mindestens 5 mm zu erzeugen. Platzieren Sie die erste Planke/Fiese mit der Federseite gegen die Wand und fügen Sie dann die zweite und alle folgenden Planken/Fliesen an (Abbildung 2). Um weitere Reihen hinzuzufügen, setzen Sie die Elemente in die Längsnut der bereits verlegten vorherigen Reihe ein, bei denen die Stirnseiten bereits verlegt sind (Abbildung 1) und drehen Sie sie gemeinsam in einem Winkel von ungefähr 30 Grad (Abbildung 4) ein.

Hier ist es hilfreich, einige Stöckchen WHITELOCK zu verwenden um die Stirnseiten bei diesem Vorgang geschlossen zu halten (siehe Abbildung 3).

Achtung: Behalten Sie stets eine Dehnungsfuge von mindestens 5 mm von Wänden, Rahmen, Schrankkanten usw. bei. Das gilt auch für das Verlegen der letzten Reihe!



Abbildung 1

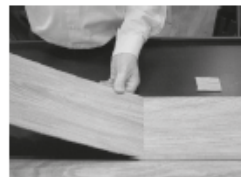


Abbildung 2



Abbildung 3



Abbildung 4

4. Sonstige Hinweise

Beim Entfernen der Elemente für einen Umzug oder einen Austausch ist darauf zu achten, dass die WHITELOCK Verbindungen nicht beschädigt werden. Sie sollten deswegen die folgende Anleitung beim Entfernen des Bodens beachten:

Heben Sie als Erstes die Reihe von Elementen an, die als Letzte in der Längsrichtung verlegt wurden. Entfernen Sie dann die einzelnen Elemente an der stirnseitigen Verbindung. Sie können jetzt den gesamten Boden Element um Element entfernen oder bis Sie das Element erreicht haben, das ausgetauscht werden muss, weil es beschädigt ist.

Bewegungs-/Dehnungsfugen

Bei Oberflächen von mehr als 100m² oder Räumen mit einer Länge von mehr als 10 Meter müssen geeignete Dehnungsprofile eingesetzt werden.

5. Abschließende Arbeiten

- Entfernen Sie alle Abstandshalter.
- Beachten Sie bei der Installation von Sockelleisten und Endkanten, dass die Elemente oder Kanten niemals am Boden befestigt werden dürfen.
- Bewegungsfugen für Rohre usw. werden durch Rosetten abgedeckt.
- Achten Sie darauf, dass Sie den Abfall ordnungsgemäß entsorgen.

6. Pflege und Reinigung

WHITELOCK muss regelmäßig gereinigt werden. Art und Umfang der Reinigung hängen von der Nutzung der Fläche und der Intensität der Nutzung ab. Lesen Sie die Reinigungs- und Pflegeanleitung, die WHITELOCK beiliegt. Die Menge des hereingetragenen Schmutzes kann durch saubere Türmatten erheblich reduziert werden. Achten Sie darauf, dass diese nicht auf den Boden gelegt werden, sondern dass eine Aussparung im Boden für die Matte hergestellt wird.

Achten Sie auf ausreichenden Bodenschutz unter den Möbeln sowie auf weiche Rollen bei Bürstühlen. Reinigen Sie den Boden nach dem Verlegen. Routinemäßige Reinigung kann durch Kehren, Saugen oder Feuchtwischen erfolgen. Bei starker Verschmutzung des Bodens verwenden Sie ein PU-Reinigungsprodukt. Alle aggressiven Substanzen oder Substanzen, die Flecken hinterlassen könnten, müssen sofort von der Oberfläche entfernt werden.